

# Vorgestern, gestern, heute : 20. Die Seele des bürgerlichen Zeitalters [Fortsetzung]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 20

PDF erstellt am: **22.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751756>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Charles Dickens (1812–1870).

Er begann als Journalist und entwickelte sich dann zum humoristischen Schriftsteller und satirischen Zeitschilderer großen Stils. Man könnte ihn den englischen Balzac nennen.

*Charles Dickens (1812–1870). L'humour en plus, sa situation littéraire en Angleterre est comparable à celle de Balzac en France. Dans ses nombreux romans de mœurs, il a combattu avec rage l'égoïsme et l'hypocrisie.*



Alexandre Dumas der Ältere (1802–1870)

wohl der fruchtbarste Romanschriftsteller Frankreichs. Die bekanntesten seiner Romane sind «Die drei Muskettiere» und «Der Graf von Monte Christo». Dumas nahm als «Propagandachef» an den Expeditionen Garibaldis teil. Er selbst sagte einmal dem Kaiser Napoleon III., er habe 1200 Bände geschrieben. Seine «Gesammelten Werke» sind in 277 Bänden erschienen. Bild: Dumas mit seiner Freundin, der Tänzerin und Zirkusreiterin Ada Isaacs Menken, die als erste Trägerin des Bubikopfes berühmt wurde.

*Alexandre Dumas père (1802–1870) fut le plus productif romancier de son temps. Ses œuvres complètes ont paru en 277 tomes et il se vantait à Napoléon III d'avoir produit 1200 volumes. Notre photographie le montre en compagnie de son amie, la danseuse et écrivaine Ada Isaacs Menken, la première femme qui porta des cheveux «à la garçonne».*



Honoré de Balzac (1799–1850)

ging als Dichter aus der Romantik hervor, wurde aber ein großer Wegbereiter des Realismus. Er findet eigene Töne, eigene Darstellungsmittel und sprengt so die hergebrachten Gesetze der Schriftstellerei. Er schrieb im ganzen über 100 Novellen und Romane. Seine Arbeiten bieten ein getreues Spiegelbild der Zeit des Bürgerkönigtums, mit ihrer Genußsucht und ihrer Geldgier.

*Honoré de Balzac (1799–1850) fait époque dans la littérature française. Ses 100 romans et nouvelles, qui dépeignent la vie bourgeoise de son époque, marquent le début du Réalisme.*

# Die Seele ..

**20** Aus der Artikelreihe:  
«Vorgestern, Gestern,  
Heute»

Im Jahre 1832 starb Johann Wolfgang Goethe. Er war Romantiker, Realist, Naturalist, er war Forscher und Gelehrter, der die modernen Methoden vorwegnahm, er war ein Universalgeist unvergleichlicher Art.

Unüberwindlich erwies sich dann aber im Laufe der ganzen weiteren Entwicklung der Zwang der Spezialisierung. Wir erleben große Literaten, große Künstler, große Denker, große Fachgelehrte und große Politiker, aber keine Universalgeister mehr. Das Material — so heißt es überall — wüchse ins Unermeßliche, und kein Geist sei groß genug, es zu meistern. Diese Erkenntnis hat eine gute und eine böse Seite. Die Spezialisierung ist an sich eine vernünftige Arbeitsteilung, die Philo-

sophie des Materialismus an sich ist ein wertvoller Bundesgenosse im Kampf um die Wahrheit; werden aber Spezialisierung und Materialismus mit Ausschließlichkeitsrechten ausgestattet, so bedeuten sie ein Versagen angesichts der hohen Aufgabe, auch den Sinn der Geschehnisse zu erkennen, und nicht nur ihre Gründe.

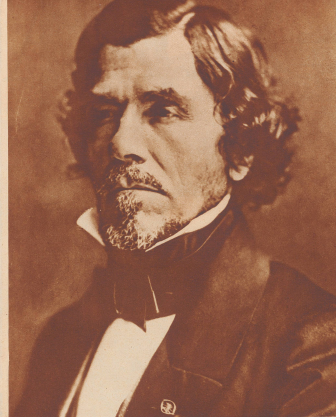
Dieses Versagen des bürgerlichen Geistes, diese Unfähigkeit, die Einzelwahrheiten in ein Gesamtbild zusammenzufassen, sind sichere Symptome einer tödlichen Krankheit: sie zeugen von einem unheilbaren Bruch zwischen Ideal und Wirklichkeit. Der Mensch vermag nur das nicht zu verstehen, was er nicht verstehen will, weil er die Dinge, wenn er sie erst einmal begriffen haben würde, als unerträglich empfinden würde. Mit jeder Niederlage der Revolutionen 1815, 1830, 1848/49 verbreiterte sich dieser Bruch, und der Geist, vertreten von den Philosophen, hatte immer wieder zu einer gräßlichen Wirklichkeit Stellung zu nehmen. Die einen, die Reaktionsäre, zogen sich in einen selbstzufriedenen Idealismus zurück, die anderen, darunter der Realist Schopenhauer als überragender Riese, flüchteten in ein anders Extrem, in den Pessimismus. Der Pessimismus



Der Däne Hans Christian Andersen (1805-1875) ...

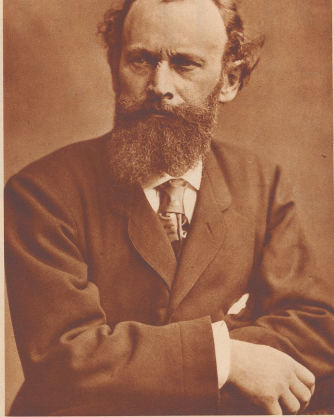
Charles Baudelaire (1811-1867)

der Stammvater der «Decadents». Er war ein Fanatiker der Form und ...



Eugène Delacroix (1798-1863)

der als französischer Maler ein Hauptvertreter der sogenannten romantischen Schule war. Wenn ...



Edouard Manet (1832-1883)

In seine Malkunst lebte er sich zunächst an die großen Spanier an, brach dann aber mit seinen ...

..des bürgerlichen Zeitalters



Ernest Renan

1823-1892) ...



Arthur Schopenhauer

(1788-1860) ...

denen als Erben und Vollender der romantischen Mission. Kennen wir die Philosophie, Holzer ...

ernstlich Christlich und Religions-Geschichtschreiber ...

man, der aus seinem Hauptwerk «Die Welt als Wille und Vorstellung ...

Arthur Schopenhauer (1788-1860), philosophisch und ...

Le XIXme siècle, grand siècle d'intelligence

Contemplant rétrospectivement le XIXme siècle ...



Victor Hugo lebte das Sinnbildliche. Seine demokratische Denkweise ...



Victor Hugo

(1802-1885) ...